



Bericht zur Inspektion der Schule am Sandsteinweg

13.9.2012

Qualitätstableau (auf der Grundlage des Handlungsrahmens Schulqualität in Berlin)

1 Ergebnisse der Schule	2 Unterricht, Lehr- und Lernprozesse	3 Schulkultur	4 Schulmanagement	5 Professionalisierung und Personal- management	6 Ziele und Strategien der Qualitäts- entwicklung
1.1 Schulleistungsdaten und Schullaufbahn	2.1 Schulinternes Curriculum und Abstimmung des Lehr- und Lernangebots	3.1 Beteiligung der Schüle- rinnen und Schüler und der Eltern	4.1 Schulleitungshandeln und Schulgemeinschaft	5.1 Personalentwicklung und Personaleinsatz	6.1 Evaluation schulischer Entwicklungsvorhaben
1.2 Methoden- und Medienkompetenz	2.2 Unterrichtsgestaltung/ Lehrerhandeln im Unterricht: <i>Unterrichts- profil</i>	3.2 Soziales Klima und soziales Lernen in der Schule	4.2 Schulleitungshandeln und Qualitätsmanage- ment	5.2 Arbeits- und Kommuni- kationskultur im Kolle- gium	6.2 Fortschreibung des Schulprogramms
1.3 Schulzufriedenheit und Schulimage	2.3 Systematische Unter- stützung, Förderung und Beratung	3.3 Gestaltung der Schule als Lebensraum	4.3 Verwaltungs- und Res- ourcenmanagement		6.3 Umgang mit erheblichem Entwicklungsbedarf
		3.4 Kooperationen	4.4 Unterrichtsorganisation		

Ergänzende Qualitätsmerkmale				
E.1 Förderung der Sprachkompetenz	E.2 Ganztagsangebot	E.3 Duales Lernen	E.4 Lernfeld	E.5 Schulprofil
E.6 Inklusion	E.7 Staatliche Europaschule Berlin	E.8 Demokratieerziehung	E.9 Unterrichtsentwicklung/ Unterrichtsbezogenes Qualitätsmanagement	



Inspektionsrahmen

1 Ergebnisse der Schule	2 Unterricht, Lehr- und Lernprozesse	3 Schulkultur	4 Schulmanagement	5 Professionalisierung und Personal- management	6 Ziele und Strategien der Qualitäts- entwicklung
1.1 Schulleistungsdaten und Schullaufbahn	2.1 Schulinternes Curriculum und Abstimmung des Lehr- und Lernangebots	3.1 Beteiligung der Schüle- rinnen und Schüler und der Eltern	4.1 Schulleitungshandeln und Schulgemeinschaft	5.1 Personalentwicklung und Personaleinsatz	6.1 Evaluation schulischer Entwicklungsvorhaben
1.2 Methoden- und Medienkompetenz	2.2 Unterrichtsgestaltung/ Lehrerhandeln im Unterricht: <i>Unterrichts- profil</i>	3.2 Soziales Klima und soziales Lernen in der Schule	4.2 Schulleitungshandeln und Qualitätsmanage- ment	5.2 Arbeits- und Kommuni- kationskultur im Kolle- gium	6.2 Fortschreibung des Schulprogramms
1.3 Schulzufriedenheit und Schulimage	2.3 Systematische Unter- stützung, Förderung und Beratung	3.3 Gestaltung der Schule als Lebensraum	4.3 Verwaltungs- und Res- ourcenmanagement		6.3 Umgang mit erheblichem Entwicklungsbedarf
		3.4 Kooperationen	4.4 Unterrichtsorganisation		

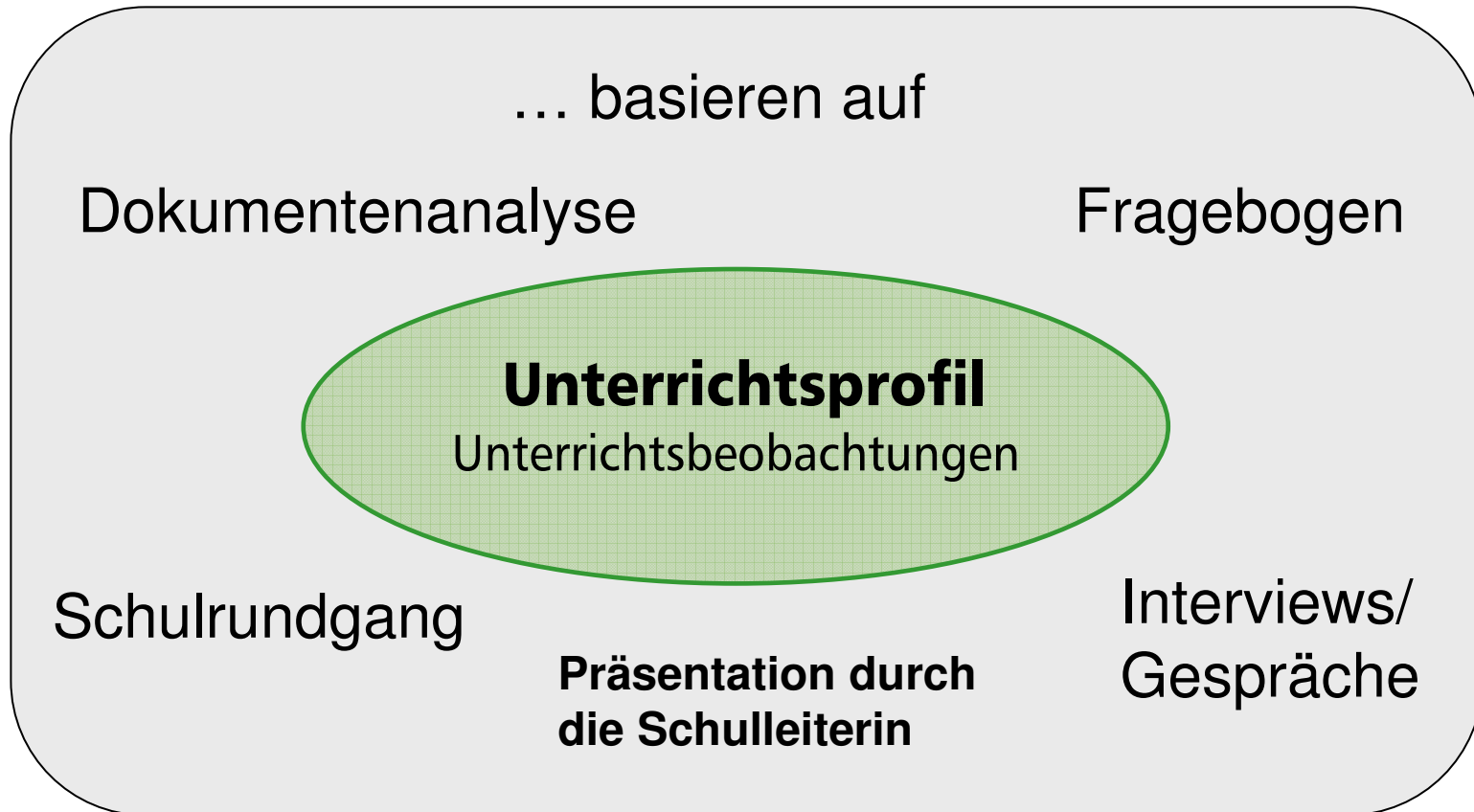
Ergänzende Qualitätsmerkmale				
E.1 Förderung der Sprachkompetenz	E.2 Ganztagsangebot	E.3 Duales Lernen	E.4 Lernfeld	E.5 Schulprofil
E.6 Inklusion	E.7 Staatliche Europaschule Berlin	E.8 Demokratieerziehung	E.9 Unterrichtsentwicklung/ Unterrichtsbezogenes Qualitätsmanagement	

Qualitätstableau (auf der Grundlage des Handlungsrahmens Schulqualität in Berlin)

1 Ergebnisse der Schule	2 Unterricht, Lehr- und Lernprozesse	3 Schulkultur	4 Schulmanagement	5 Professionalisierung und Personal- management	6 Ziele und Strategien der Qualitäts- entwicklung
1.1 Schulleistungsdaten und Schullaufbahn	2.1 Schulinternes Curriculum und Abstimmung des Lehr- und Lernangebots	3.1 Beteiligung der Schüle- rinnen und Schüler und der Eltern	4.1 Schulleitungshandeln und Schulgemeinschaft	5.1 Personalentwicklung und Personaleinsatz	6.1 Evaluation schulischer Entwicklungsvorhaben
1.2 Methoden- und Medienkompetenz	2.2 Unterrichtsgestaltung/ Lehrerhandeln im Unterricht: <i>Unterrichts- profil</i>	3.2 Soziales Klima und soziales Lernen in der Schule	4.2 Schulleitungshandeln und Qualitätsmanage- ment	5.2 Arbeits- und Kommuni- kationskultur im Kolle- gium	6.2 Fortschreibung des Schulprogramms
1.3 Schulzufriedenheit Schüler/innen	2.3 Schulinterne Kommunikation	3.3 Schulinterne Kommunikation	4.3 Schulleitungshandeln und Qualitätsmanage- ment	5.3 Personalentwicklung und Personaleinsatz	6.3 Umgang mit Schulqualität

- Es ist ein Katalog von gemeinsamen Schulregeln, Klassenregeln und Ritualen vorhanden.
- In der Schule wird Wert auf Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit und respektvolles Miteinander gelegt.
- Der Umgang mit Konflikten und Regelverstößen erfolgt angemessen und ergebnisorientiert.
- Auf Gewaltvorfälle, Vandalismus, Diskriminierung, Ausgrenzung und Mobbing wird sofort und angemessen reagiert.
- Der mitmenschliche Umgang ist in der Schule auf allen Ebenen höflich und wertschätzend.
- Soziales Lernen und die Vermittlung von Werten wie Toleranz, Verantwortungsbereitschaft und soziales Engagement gehören zum Selbstverständnis der Schule.
- Die Schule fördert soziale Kompetenzen der Schüler/innen durch entsprechende Angebote.
- Schüler/innen übernehmen ihrer Entwicklung entsprechend verantwortungsvolle Aufgaben innerhalb der Schule.
- Die Schule unterstützt z. B. soziale, gesellschaftliche, ökologische und/oder interkulturelle Projekte.
- Besondere Schüleraktivitäten, Einsatzbereitschaft und besonderes Engagement der Schüler/innen werden in der Schule gewürdigt.

Die Bewertungen...



1. Aussagen zum Unterricht

Unterrichtsbeobachtungen: Statistik

Anzahl der Unterrichtsbeobachtungen:	34
besuchte Lehrkräfte:	33
Anzahl der verspäteten Schüler/innen:	7 (in 3 Sequenzen)
PC vorhanden in	5 Sequenzen
PC genutzt in	2 Sequenzen
fachliche Mängel in	keiner Sequenz

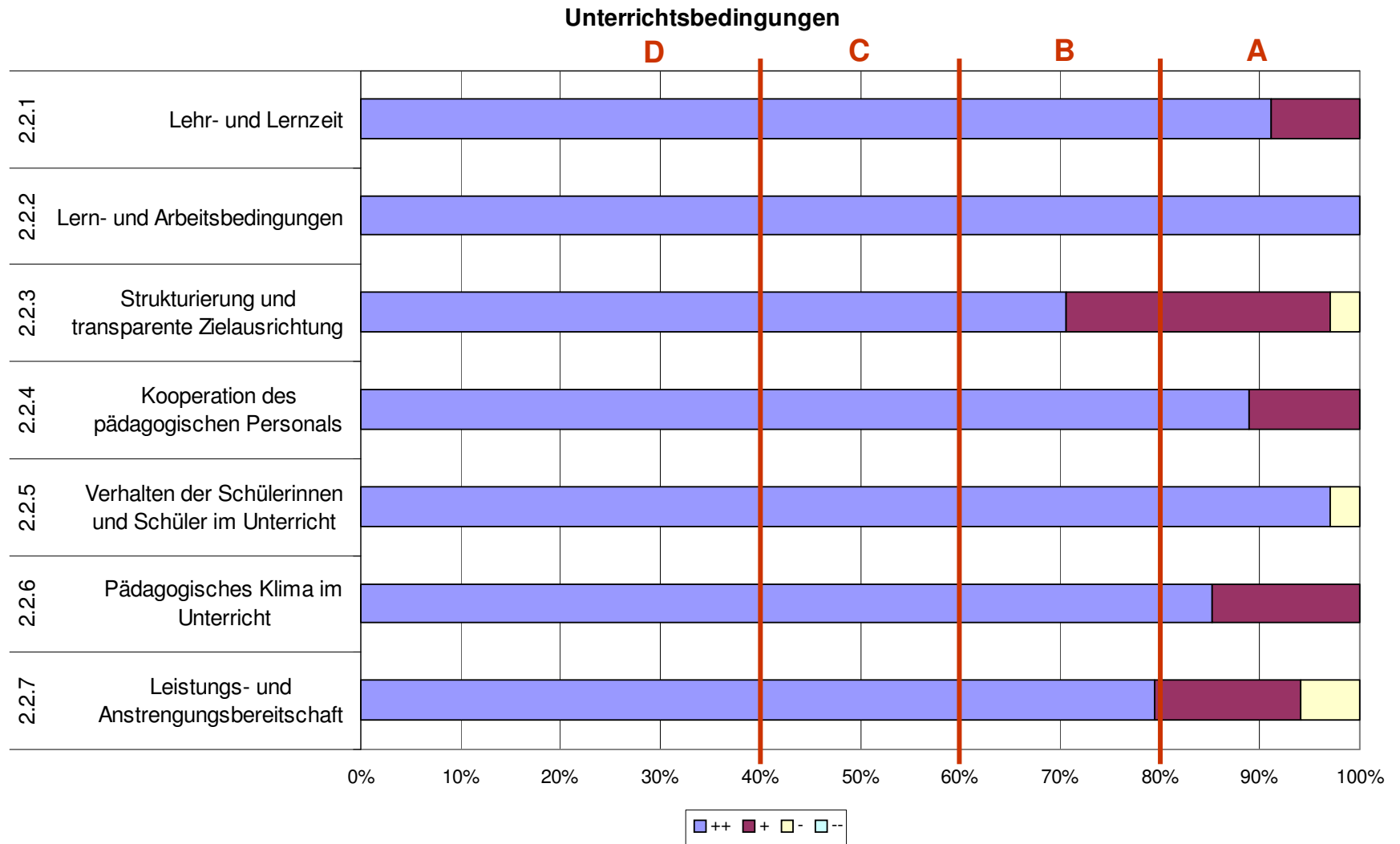
besuchte Sequenzen		
Anfang	Mitte	Ende
11	7	16

Lerngruppengröße						
<=5 Sch	<=10 Sch	<=15 Sch	<=20 Sch	<=25 Sch	<=30 Sch	>30 Sch
0	1	1	6	16	10	0
Durchschnittliche Lerngruppenfrequenz:			23			

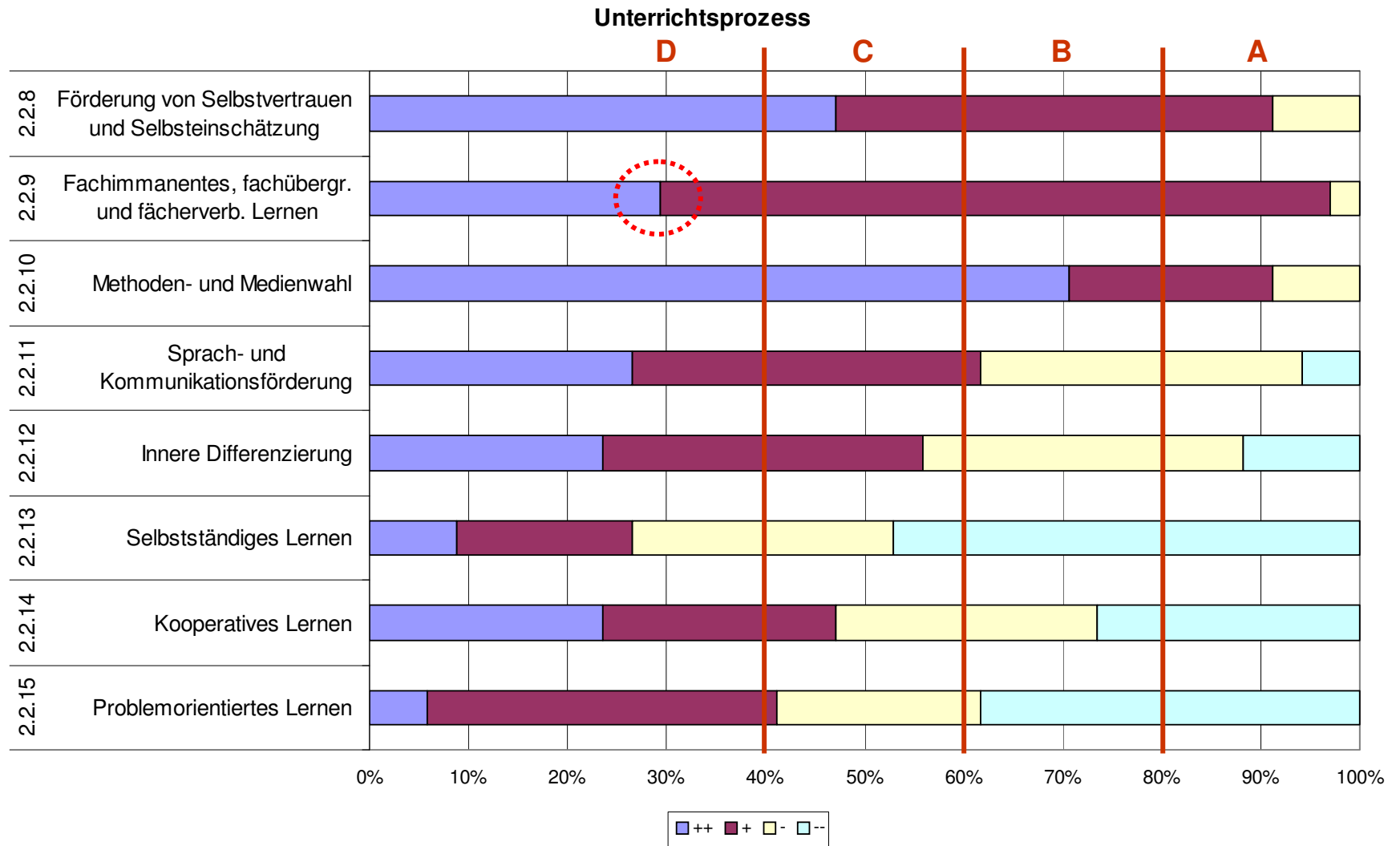
beobachtete Sozialformen				
	Frontal- unterricht	Einzel- arbeit	Partner- arbeit	Gruppen- arbeit
Anzahl der Unterrichtssequenzen	22	14	5	9
Prozentuale Verteilung	65 %	41 %	15 %	26 %

(Die Summe kann über 100 % liegen, da in einer Sequenz mehrere Sozialformen beobachtet werden können.)

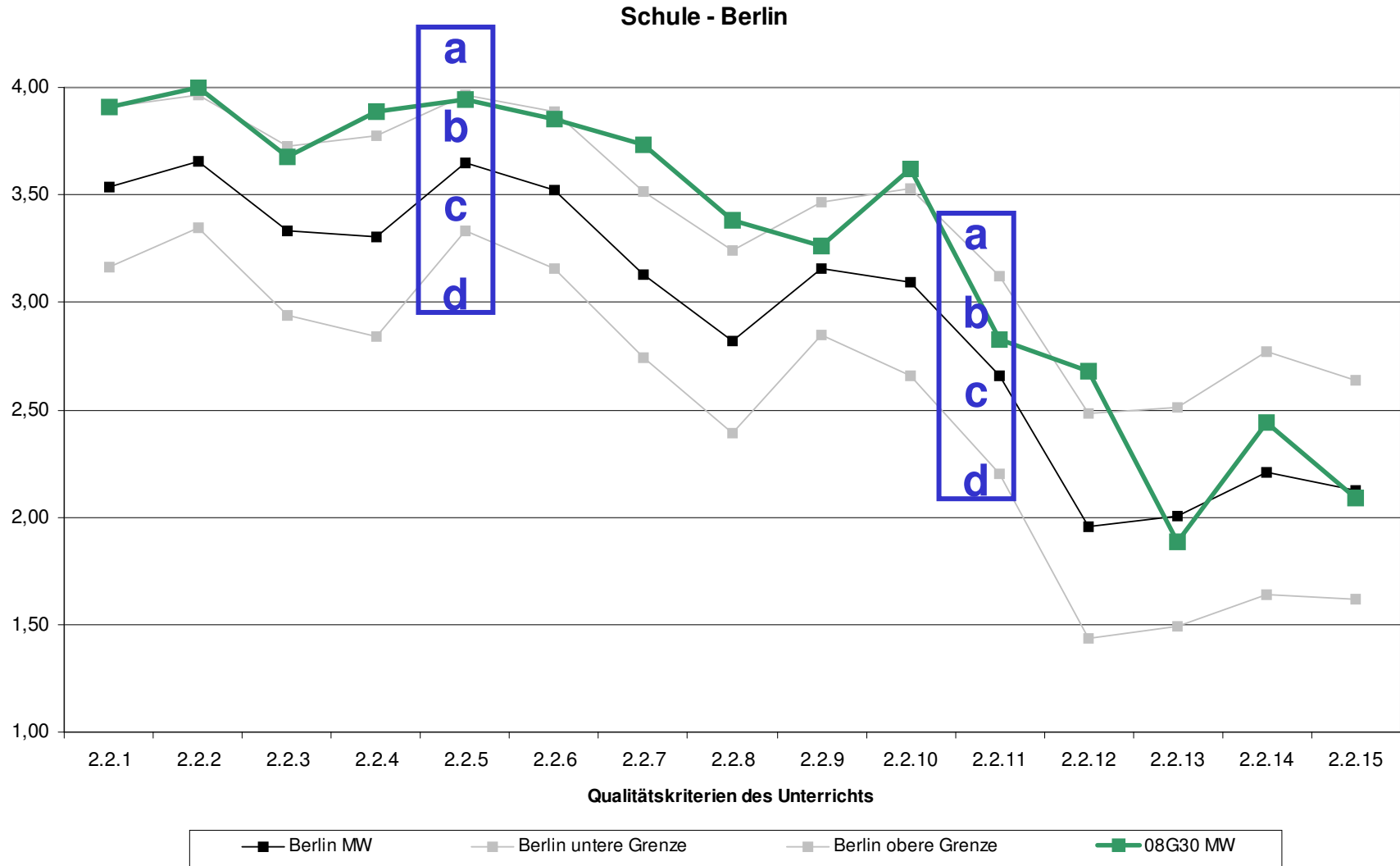
Unterrichtsbeobachtungen: Ergebnisse



Unterrichtsbeobachtungen: Ergebnisse



Vergleichende Bewertung



Unterrichtsorganisation	A	B	C	D	vergleichend
2.2.1 Lehr- und Lernzeit	X				a
2.2.2 Lern- und Arbeitsbedingungen	X				a
2.2.3 Strukturierung und transparente Zielausrichtung	X				b
2.2.4 Kooperation des pädagogischen Personals	X				a
2.2.5 Verhalten der Schülerinnen und Schüler im Unterricht	X				b
2.2.6 Pädagogisches Klima im Unterricht	X				b
2.2.7 Leistungs- und Anstrengungsbereitschaft	X				a
Unterrichtsprozess	A	B	C	D	vergleichend
2.2.8 Förderung von Selbstvertrauen und Selbsteinschätzung	X				a
2.2.9 Fachimmanentes, fachübergreifendes und fächerverbindendes Lernen		X			b
2.2.10 Methoden- und Medienwahl	X				a
2.2.11 Sprach- und Kommunikationsförderung		X			b
2.2.12 Innere Differenzierung			X		a
2.2.13 Selbstständiges Lernen				X	c
2.2.14 Kooperatives Lernen			X		b
2.2.15 Problemorientiertes Lernen			X		c

2. Stärken und Entwicklungsbedarf

Entwicklungsbedarf der Schule

- Unterrichtsentwicklung in Bezug auf die besondere Förderung des selbstständigen und problemorientierten Lernens

2.2.13 Selbstständiges Lernen		D
Indikatoren	Die Schüler/innen organisieren Lernprozesse/Unterrichts- bzw. Arbeitsabläufe selbstständig.	18 %
	Die Schüler/innen nutzen selbstständig zur Verfügung stehende Hilfsmittel und Lernmaterialien wie (Wörter-)Bücher, Lexika, Visualisierungen, Karteien, Instrumente.	44 %
	Sie sammeln selbstständig und zielgerichtet Informationen zum Thema.	9 %
	Die Schüler/innen kontrollieren selbstständig ihre Arbeitsergebnisse.	18 %
	Die Schüler/innen präsentieren ihre Arbeitsergebnisse.	21 %

2.2.15 Problemorientiertes Lernen		C
Indikatoren	Im Unterricht werden ergebnisoffene bzw. problemorientierte Fragestellungen behandelt.	38 %
	Unterschiedliche Lösungsansätze werden im Unterricht zugelassen.	47 %
	Unterschiedliche Lösungsansätze werden im Unterricht erörtert.	15 %
	Die Schüler/innen tauschen sich über Lernwege und Lösungsansätze aus.	15 %
	Lernergebnisse und Fehleranalysen werden für den weiteren Lernprozess verwendet.	6 %

Stärken der Schule

- partizipative, zielführende und vorausschauende Führung durch die Schulleiterin
- systematische Schulprogrammarbeit, einschließlich der Evaluation getroffener Maßnahmen, als Grundlage für die Weiterentwicklung der Schule
- Schulkultur, die durch ein großes Engagement, eine zielgerichtete Zusammenarbeit sowie eine starke Identifikation mit der Schule geprägt ist
- Förderung sozialer Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler
- vielfältige Maßnahmen und Kooperationen zur Umsetzung und Erweiterung des schulischen Angebots, u. a. durch die Verzahnung von Unterricht und außerunterrichtlichen Aktivitäten
- hohe Zufriedenheit aller an der Schule Beteiligten



3. Qualitätsprofil

Inspektionsrahmen

1 Ergebnisse der Schule	2 Unterricht, Lehr- und Lernprozesse	3 Schulkultur	4 Schulmanagement	5 Professionalisierung und Personal- management	6 Ziele und Strategien der Qualitäts- entwicklung
1.1 Schulleistungsdaten und Schullaufbahn	2.1 Schulinternes Curriculum und Abstimmung des Lehr- und Lernangebots	3.1 Beteiligung der Schüle- rinnen und Schüler und der Eltern	4.1 Schulleitungshandeln und Schulgemeinschaft	5.1 Personalentwicklung und Personaleinsatz	6.1 Evaluation schulischer Entwicklungsvorhaben
1.2 Methoden- und Medienkompetenz	2.2 Unterrichtsgestaltung/ Lehrerhandeln im Unterricht: <i>Unterrichts- profil</i>	3.2 Soziales Klima und soziales Lernen in der Schule	4.2 Schulleitungshandeln und Qualitätsmanage- ment	5.2 Arbeits- und Kommuni- kationskultur im Kolle- gium	6.2 Fortschreibung des Schulprogramms
1.3 Schulzufriedenheit und Schulimage	2.3 Systematische Unter- stützung, Förderung und Beratung	3.3 Gestaltung der Schule als Lebensraum	4.3 Verwaltungs- und Res- ourcenmanagement		6.3 Umgang mit erheblichem Entwicklungsbedarf
		3.4 Kooperationen	4.4 Unterrichtsorganisation		

Ergänzende Qualitätsmerkmale				
E.1 Förderung der Sprachkompetenz	E.2 Ganztagsangebot	E.3 Duales Lernen	E.4 Lernfeld	E.5 Schulprofil
E.6 Inklusion	E.7 Staatliche Europaschule Berlin	E.8 Demokratieerziehung	E.9 Unterrichtsentwicklung/ Unterrichtsbezogenes Qualitätsmanagement	

Qualitätsprofil der Schule

1 Ergebnisse der Schule	2 Unterricht, Lehr- und Lernprozesse	3 Schulkultur	4 Schulmanagement	5 Professionalisierung und Personal- management	6 Ziele und Strategien der Qualitäts- entwicklung
1.1 Schulleistungsdaten und Schullaufbahn A	2.1 Schulinternes Curriculum und Abstimmung des Lehr- und Lernangebots A	3.1 Beteiligung der Schülerinnen und Schüler und der Eltern A	4.1 Schulleitungshandeln und Schulgemeinschaft A	5.1 Personalentwicklung und Personaleinsatz A	6.1 Evaluation schulischer Entwicklungsvorhaben A
1.2 Methoden- und Medienkompetenz	2.2 Unterrichtsgestaltung/ Lehrerhandeln im Unterricht: <i>Unterrichtsprüfung</i>	3.2 Soziales Klima und soziales Lernen in der Schule A	4.2 Schulleitungshandeln und Qualitätsmanagement A	5.2 Arbeits- und Kommunikationskultur im Kollegium A	6.2 Fortschreibung des Schulprogramms A
1.3 Schulfriedenheit und Schulimage A	2.3 Systematische Unterstützung, Förderung und Beratung A	3.3 Gestaltung der Schule als Lebensraum A	4.3 Verwaltungs- und Ressourcenmanagement		6.3 Umgang mit erheblichem Entwicklungsbedarf
		3.4 Kooperationen A	4.4 Unterrichtsorganisation		

Ergänzende Qualitätsmerkmale				
E.1 Förderung der Sprachkompetenz	E.2 Ganztagsangebot A	E.3 Duales Lernen	E.4 Lernfeld	E.5 Schulprofil
E.6 Inklusion	E.7 Staatliche Europaschule Berlin	E.8 Demokratieerziehung	E.9 Unterrichtsentwicklung/ Unterrichtsbezogenes Qualitätsmanagement	

Wir bedanken uns bei der
Schule am Sandsteinweg
für die freundliche Aufnahme und die gute
Unterstützung während der Inspektion.

Diese Präsentation wurde erstellt von:

Wolfgang Seelbach
VI C 41

Berliner Schulinspektion

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft
Levetzowstr. 1-2
10555 Berlin

Tel.: 90 22 99 235
Fax.: 90 22 99 240

E-Mail: Wolfgang.Seelbach@senbwf.berlin.de

© **Berliner Schulinspektion**